

DATRON AG erwirbt Mehrheitsanteile von US-Handelspartner Datron Dynamics Inc. zum 1. April 2024

- Ehemaliger Vorstandsvorsitzender Dr. Arne Brüsch veräußert Anteile an US-Vertriebspartner in Milford, New Hampshire, i.H.v. 51 %
- Konzernprognose für 2024 wird auf eine Umsatz-/AE- und Ergebnisspanne zwischen EUR 65 Mio. bis EUR 70 Mio. angepasst
- Die Erwartung für die EBIT-Marge auf Konzernebene verändert sich auf eine Spanne zwischen 8,00 % bis 10,00 %, das Ergebnis je Aktie auf EUR 0,84 bis EUR 1,17
- Es besteht zudem eine Kaufoption für weitere 25 % von anderen Datron Dynamics Inc.-Anteilseignern, jedoch frühestens ab 2026 ausübbar
- Konzernprognose für 2025 wird ebenfalls angepasst: Umsatzziel in 2025 liegt bei EUR 80 Mio., operative EBIT-Marge von 11%, operatives Ergebnis je Aktie EUR 1,32

Mühltal, 14. März 2024 - Der Vorstand der DATRON AG (WKN A0V9LA), Anbieter von innovativen CNC Fräsmaschinen, Dentalfräsmaschinen, Dosiermaschinen und Fräswerkzeugen mit Sitz in Mühltal bei Darmstadt, hat heute den mehrheitlichen Erwerb des US-Handelspartners Datron Dynamics Inc. zum 1. April 2024 bekannt gegeben. Dr. Arne Brüsch, früherer Vorstandsvorsitzender der DATRON AG, veräußert seine gesamten Anteile in Höhe von 51 % an der in Milford, New Hampshire, ansässigen Vertriebsgesellschaft an die DATRON AG. Über konkrete Details, insbesondere den Kaufpreis, wurde gegenseitiges Stillschweigen vereinbart.

Ab April 2024 wird Datron Dynamics Inc. buchhalterisch ein weiteres Unternehmen innerhalb des DATRON Konzerns.

Durch den Kauf verändern sich die Erwartungen für den Umsatz und den Auftragseingang der DATRON AG im Geschäftsjahr 2024. Die Gesellschaft geht nunmehr von einer Spanne bei Umsatz und Auftragseingang von EUR 65 Mio. bis EUR 70 Mio. aus. Aufgrund von Erstkonsolidierungseffekten erwartet man bei DATRON auf Konzernebene eine EBIT-Marge in einer Spanne zwischen 8,00 % bis 10,00 % sowie ein Ergebnis je Aktie zwischen EUR 0,84 bis EUR 1,17.

Die DATRON hat ab 2026 zudem die Option, weitere Anteile der Datron Dynamics Inc. in Höhe von insgesamt bis zu 25 % von weiteren Eigentümern, die ausschließlich Mitarbeitende dieses US-Unternehmens sind, zu erwerben.

"Wir freuen uns sehr, dass Datron Dynamics Inc. ab April endlich Teil von DATRON wird. Über ein Vierteljahrhundert der gemeinsamen Geschäftstätigkeit sind aus Handelspartnern Freunde und letztlich DATRON Familienmitglieder geworden. Unsere Hauptbeweggründe für dieses nachhaltige M&A-Projekt sind aber die wirtschaftlichen Voraussetzungen, die sich daraus für uns ergeben. Die USA sind nach Deutschland unser zweitgrößter Einzelmarkt für die Vermarktung aller DATRON Technologien. In Kombination mit den zahlreichen synergetischen Effekten innerhalb unserer Organisation, die dieser Kauf für uns mit sich bringt, kommt mit dieser neusten Tochtergesellschaft im DATRON Konzern nun endlich geografisch wie auch buchhalterisch zusammen, was schon immer zusammengehört. Die langjährigen Beziehungen zu Kunden und Entscheidern an der Ost- und Westküste gepaart mit dem unternehmerischen Team-Geist des US-Managements sind ideale Voraussetzungen für unsere Wachstumspläne in den kommenden Jahren. An dieser Stelle gebührt unser aufrichtiger Dank Dr. Arne Brüsch, der maßgeblich zur Entwicklung des DATRON US-Geschäftes beigetragen hat" kommentiert der Vorstandsvorsitzende der DATRON AG, Michael Daniel, den erfolgreichen mehrheitlichen Erwerb von Datron Dynamics Inc.



Bezüglich der am 8. Mai 2023 veröffentlichte Mittelfrist-Prognose für das Geschäftsjahr 2025 verändert die Gesellschaft ihre Einschätzung auf eine Umsatzerwartung von EUR 80 Mio., bei operativer EBIT-Marge in Höhe von 11% und einem operativen Ergebnis je Aktie von EUR 1,32. Dieses operative Ergebnis wird sich in 2025 voraussichtlich durch einmalige, außerordentliche Aufwendungen im Zusammenhang mit dem geplanten Umzug an den neuen Hauptstandort in Ober-Ramstadt verringern.

Diese angepasste Mittelfristprognose für 2025 basiert auf der Annahme, dass sich sowohl die gesamtwirtschaftliche Lage nicht weiter eintrübt, die globalen Lieferketten trotz bekannter und ggf. neuer geopolitischer Risiken aufrechterhalten bleiben und die Materialpreisentwicklung nach den erheblichen Steigerungen im Jahr 2022 in den Jahren 2023 bis 2025 weitestgehend stabil bleibt. Die mittelfristige Prognose basiert zudem auf der Annahme, dass es zu keinen weiteren geopolitisch relevanten kriegerischen Auseinandersetzungen kommt und der Russland-Ukraine-Konflikt nicht weiter eskaliert.

Über Datron Dynamics Inc.

Datron Dynamics, 1991 gegründet, ist seit 1996 exklusiver Anbieter von DATRON CNC-Fräsmaschinen, Werkzeugen, Service- und Support-Produkten in Nordamerika. Das Unternehmen mit Hauptsitz an der Ostküste in Milford, New Hampshire, und einem Büro in Livermore, Kalifornien, vermarktet das agile US-Team die DATRON CNC-Technologien mit eigenen Ressourcen im Vertrieb, Service und technischen Support in den USA, Kanada und Mexiko. Datron Dynamics Inc. beschäftigt 35 Mitarbeiter mit dem Hauptfokus auf Kundenzufriedenheit und hat seit Beginn seiner US-Geschäftstätigkeit rund 800 DATRON Maschinen im Feld.

Über DATRON:

Die DATRON AG entwickelt, produziert und vertreibt innovative Fräsmaschinen, insbesondere für die Hochleistungsbearbeitung von Aluminium und Verbundmaterialien, hochwertige Fräswerkzeuge sowie Dosiermaschinen für industrielle Dicht- und Klebanwendungen. Durch neueste Technologien, abgesichert durch zahlreiche Patente und die Einbindung in ein umfangreiches Customer Care-Dienstleistungspaket, bietet DATRON einzigartige Lösungen Made in Germany für Kunden in aller Welt an.

DATRON Fräs- und Dosierlösungen zeichnen sich durch ihre hohe Energieeffizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit aus und werden in allen Branchen, vorwiegend in der Elektrotechnik, der Metall-, Kunststoff-, Medizin- und Automobilindustrie, sowie in der Luftfahrt eingesetzt. Mehr als 2.000 Maschinenkunden weltweit arbeiten erfolgreich mit über 5.000 DATRON Maschinensystemen.

DATRON bewegt sich auf einem nachhaltigen, profitablen Wachstumskurs. Im Geschäftsjahr 2022 wurde weltweit ein Umsatz von rund EUR 60 Mio. und ein EBIT von rund EUR 6,1 Mio. erzielt. Derzeit beschäftigt DATRON rund 300 Mitarbeiter.

DATRON wurde in den vergangenen Jahren vielfach ausgezeichnet: Das Unternehmen trägt unter anderem das Siegel als TOP JOB 2020 Arbeitgeber wie auch diverse Red Dot Design Awards für das Maschinendesign (zuletzt DATRON MXCube) und einen Red Dot Communication Award für die (r)evolutionäre Steuerungssoftware DATRON next.

Weitere Informationen finden sich unter www.datron.de.



Kontakt:

DATRON AG IR@datron.de In den Gänsäckern 5 64367 Mühltal